



Bildungsministerium

Theatervertrag sichert der Landesbühne Eisleben bis 2008 jährlich knapp 1,3 Millionen Euro

Kultusministerium - Pressemitteilung Nr.: 295/04

Kultusministerium -
Pressemitteilung Nr.: 295/04

Magdeburg, den 16. November 2004

Theatervertrag sichert der Landesbühne
Eisleben bis 2008 jährlich knapp 1,3 Millionen Euro

Am Rande der auswärtigen Kabinettsitzung in der Lutherstadt Eisleben haben heute Kultusminister Prof. Dr. Jan-Hendrik Olbertz und der Landrat des Landkreises Mansfelder Land, Hans-Peter Sommer, den ersten von insgesamt 8 Theaterverträgen für das Land Sachsen-Anhalt unterzeichnet. Weitere Unterzeichnungen sind in den Monaten Dezember 2004 bis Januar 2005 vorgesehen.

In dem Vertrag ist festgeschrieben, dass der Theaterzweckverband Landesbühne Sachsen-Anhalt, Lutherstadt Eisleben in den Haushaltsjahren 2005 ÷ 2008 einen jährlichen Betriebskostenzuschuss des Landes in Höhe von 1,278.300 Mio. Euro erhält. Damit deckt die Landesförderung ca. 49% des nicht durch eigene Einnahmen gedeckten Fehlbedarfs des Theaters.

Der Theaterstandort Eisleben ist neben Naumburg der einzige, für den die Landesförderung ungekürzt fortgeschrieben wird. Damit wird landesseitig sowohl die künstlerische Leistung und Ausstrahlung des Theaters in die Region als auch das stets unstrittige finanzielle Bekenntnis der Trägerkommunen zu ihrem Theater gewürdigt. Diesen Punkt stellte Kultusminister Olbertz besonders heraus. ÷ Der Theaterträger hat in der Vergangenheit unter schwierigen Haushaltsbedingungen nicht nur eine verlässliche Finanzierung garantiert, sondern im Zusammenwirken mit dem Theater zugleich sehr frühzeitig begonnen, notwendige strukturelle Reformen einzuleiten und betriebswirtschaftliche Rahmenbedingungen zu schaffen, die mittelfristig die Zukunftsfähigkeit und Finanzierbarkeit des Theaters garantieren. ÷

Zum Hintergrund:

Das Theater Eisleben wurde 1953 gegründet und wirkte bis 1990 als Mehrspartenbühne. Vorgehalten wurde ein sogenanntes ÷Volltheaterangebot÷ in den Sparten Musiktheater, Schauspiel, Ballett und Orchester. Das Theater profilierte sich Anfang der 90iger Jahre zur Schauspielbühne mit dem Schwerpunkt Kinder und Jugendtheater und wirkt heute als Landesbühne mit dem kulturellen Auftrag, auch theaterlose Städte und Gemeinden in Sachsen-Anhalt im Abstecherbetrieb zu bespielen.

Das Theater präsentiert in jeder Spielzeit ca. 400 Vorstellungen, die von durchschnittlich 65.000 Zuschauern besucht werden. Mehr als die Hälfte der Vorstellungen werden außerhalb des Sitzortes gegeben.

Impressum:

Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt

Pressestelle

Turmschanzenstr. 32

39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-3710

Fax: (0391) 567-3775

Mail: presse@mk.sachsen-anhalt.de

Web-Adresse Kultusministerium: <https://www.mk.sachsen-anhalt.de>

Web-Adresse Pressestelle Kultusministerium:

<https://www.sachsen-anhalt.de/rcs/LSA/pub/Ch1/fld8311011390180834/mainfldvnb71elzlj/fldg8s6ujfdyi/fldjagm4uronl/>

Impressum: Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt
Pressestelle Turmschanzenstr. 3239114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7777
mb-presse@sachsen-anhalt.de
www.mb.sachsen-anhalt.de